

Pressemitteilung

Josef Guggenmos-Preis für Kinderlyrik

Ausschreibung 2018

ein junge kam mal zu besuch
der las in seinem Lieblingsbuch
das buch war völlig irre denn
es las sich einfach so als wenn
sein leben in den seiten steht
vom aufstehn früh bis abends spät

so las der junge immerfort
sich durch sein leben wort für wort
zum schluss stand ein gedicht im buch
ein junge kam mal zu besuch ...

Arne Rautenberg,
Josef Guggenmos-Preisträger 2016
das ewige buch



Der Josef Guggenmos-Preis zeichnet Gedichtbände aus, die sich besonders an Kinder und Jugendliche richten. Der Preis ist nach dem Dichter Josef Guggenmos (1922-2003) benannt, der die deutsche Kinderlyrik nicht nur nachhaltig beeinflusst, sondern auch ihr Themenspektrum und ihre Ausdrucksmöglichkeiten verändert und entscheidend erweitert hat. Der Preis wurde erstmals 2016 an Arne Rautenberg verliehen. Arne Rautenberg widmete dem Preis das Gedicht, das hier anschließend wiedergegeben wird. Das Logo mit der Maus wurde freundlicherweise von Rotraut Susanne Berner entworfen.

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur lobt den mit 3.000 Euro dotierten Josef Guggenmos-Preis in zweijährigem Turnus aus. Die nächste Preisverleihung findet **am 16. November 2018** in der Schwabenakademie in **Irsee/Allgäu** statt, dem Lebens- und Heimatort des Dichters. Im Kontext der Preisverleihung ist eine **Tagung zur zeitgenössischen Kinderlyrik** in der Schwabenakademie Irsee geplant.

Beteiligen an der Ausschreibung können sich **Verlage oder Autoren mit Büchern der Erscheinungsjahrgänge 2017 und 2018, sowie mit unveröffentlichten Manuskripten**. Jedes Buch/Manuskript muss in mindestens sechs Exemplaren bei der Geschäftsstelle der Akademie eingereicht werden.

Einsendeschluss ist der 31.07.2018.

Mit dem Preis sollen Einzelausgaben mit Gedichten für Kinder und Jugendliche ausgezeichnet werden, ferner Bilderbücher, denen ein Kindergedicht zugrunde liegt, oder Anthologien, die in ihrer Konzeption neu und maßstäblich sind. Darin eingeschlossen sind auch Übersetzungen aus anderen Sprachen. Werkausgaben können berücksichtigt werden, wenn ihr thematischer Zugriff originell ist bzw. das kinderlyrische Werk eines Autors dadurch sinnvoll erschlossen und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Ein wesentliches Ziel des Preises ist es, Verlage zu ermutigen, dass sie vermehrt Bücher mit Gedichten für Kinder und Jugendliche von neuen oder noch wenig bekannten Autoren veröffentlichen. Zusätzlich zum Preis gibt die Jury eine **Empfehlungsliste** heraus, in der besonders gelungene Neuerscheinungen aus dem Bereich der Kinderlyrik vorgestellt werden.

Das Preisgeld wird gestiftet von der Kulturstiftung Irsee. Die Vergabe des Preises wird unterstützt von: Kulturstiftung Irsee und Marktgemeinde Irsee, Schwabenakademie Irsee, Kurt und Felicitas Viermetz Stiftung Augsburg. Von der Akademie Faber-Castell wird passend hierzu ein „perfekter“ Bleistift überreicht.

Volkach, 6.12.2018

Die Jury:

Prof. Dr. Dr. Kurt Franz
Ehrenpräsident der Akademie
(Deuerling)

Dr. Claudia Maria Pecher
Präsidentin (Frankfurt/Main)

Arne Rautenberg
Lyriker, Preisträger 2016 (Kiel)

Dr. Tilman Spreckelsen
Redakteur, FAZ (Frankfurt/Main)

Ulrich Störko-Blume
Vizepräsident der Akademie i. V.
und Sprecher der Jury
(München)

Koordinierungsstelle

Schelfengasse 1
97332 Volkach

Briefpost

Postfach 11 42
97326 Volkach

Kontakt

T +49 93 81-4355
info@akademie-kjl.de

World Wide Web

www.fb.com/akademie.kjl
www.akademie-kjl.de



KURT UND FELICITAS VIERMETZ STIFTUNG
AUGSBURG



Präsidium Dr. Claudia Maria Pecher, Präsidentin (Frankfurt a. M.), Ulrich Störko-Blume, Vizepräsident i.V. (München), Prof. Dr. Gabriele von Glasenapp, Vizepräsidentin (Köln)

Erweitertes Präsidium Prof. Dr. Kurt Franz, Ehrenpräsident (Deuerling), Dorothee Bär MdB (Ebelsbach), Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Heino Ewers (Frankfurt a. M.), Othmar Hicking (Limburg), Peter Kornell (Volkach), Dr. Jana Mikota (Siegen), Dr. Christine Pretzl (Regensburg), Harald Strehle, Schatzmeister (Gundremmingen)

Geschäftsstelle Anna Hein-Schwesinger, Geschäftsstelle (Volkach), Lena van den Wyenbergh, Umweltbooking (Frankfurt a. M.)

Gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Umweltbundesamt, Bezirk Unterfranken, von der Stadt Volkach, der Akademie Faber-Castell, der Bayerwerk AG, der Kurt und Felicitas Viermetz Stiftung, der Schwabenakademie Irsee, dem Sparkassenverband Bayern, der Mediengruppe Pressedruck sowie von fördernden Mitgliedern.